



SCHNURBAUM

Sophora japonica



Der Schnurbaum gehört zu den Hülsenfrüchtlern und kommt aus China. Er ist in Japan, Korea und China verbreitet. Der Baum bevorzugt einen trockenen und vor allem sonnigen Standort. Der äußerst robuste Baum ist unempfindlich gegenüber Trockenheit und Hitze, und auch Schädlinge befallen den Baum nur selten.

Die Höhe beträgt 15 bis 20 Meter. Im August öffnen sich die gut duftenden Schmetterlingsblüten. Vor allem (Wild-)Bienen können an den Blüten viel Nektar sammeln. Die Früchte erinnern an Bohnenstangen, die wie Perlenfäden von den Bäumen hängen. Sie sind sauer und ungenießbar.

- 🌿 Hülsenfrüchtler
- 🌐 Asien
- 📍 Steinig und trocken
- 📍 China
- 📏 15 bis 20 Meter
- 🌸 Cremeweiße Blüten
- 🍏 Längliche Schoten
- 💧 Sonnig, trocken
- 🐝 Bienen, Hummeln, Falter

👏 Alle abgebildeten Inhalte der Infotafeln wurden liebevoll durch Recherchearbeit und Kreativität von Schüler:innen der Montessori-Schule Bamberg im Alter von 10 bis 14 Jahren gestaltet und gezeichnet.

Schnurbaum
Zarte Fadenprachten
im Winde sich drehen –
Ein Naturkunstwerk
schön anzusehen.



- 🌿 Familie
- 🌐 Verbreitung
- 📍 Standort
- 📍 Herkunft
- 📏 Wuchshöhe
- 🍏 Früchte
- 🌸 Blüheigenschaften
- 💧 Ansprüche
- 🐝 Insekten

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Bamberg
Service

Sicher. Gut.
Gemacht.

Stadt Bamberg
Klima- und Umweltamt
umwelt@stadt.bamberg.de